**Zeitschrift:** Gutes Bauen, schönes Wohnen, gesundes Leben **Herausgeber:** Gutes Bauen, schönes Wohnen, gesundes Leben

**Band:** - (1951)

Heft: 5

**Artikel:** "Alles für den Haushalt"

Autor: R.N.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-650932

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

# **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

# Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Ausstellung in den «Kaufleuten» Zürich 12.—17. März 1951

#### Neuer Haushalt neues Heim

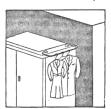
Alle Menschen, ganz besonders aber Frauen und Mädchen, stellen heutzutage größere Anforderungen an das persönliche Leben als früher. Damit die Errungenschaften der Neuzeit, speziell die Freizeit, für das menschliche Erleben ausgewer-tet werden können, streben die meisten Zeitgefährten nach einem neuen Haushalt und einem modernen Heim. Um das weitgehende Bedürf-nis nach Zeitersparnis und Er-holungsmöglichkeit so gut als möglich befriedigen zu können, wird daher immer wieder Neues gesucht und Neues geschaffen. Darum haben Ausstellungen aller Art heutzutage große Anziehungskraft. Das gilt besonders für Haushalt und Wohnausstellungen, für die in Zürich reges Interesse besteht. Diesem Bedürfnis kommt die gegenwärtige Haushaltschau in den «Kaufleuten» entgegen. Der «Verein für Ausstellungen und Theater Zürich» beimmer wieder Neues gesucht

mühte sich, allerlei Neues, Praktisches und Zeitsparendes zu zeigen. Darüber hinaus bietet er mancher-lei Anregendes. Dabei folgt er dem initiativen «Verein für Wohnkultur, Zürich», der bekanntlich im Herbst des letzten Jahres einen begrüßenswerten Anfang mit einer solchen Veranstaltung machte. Die zweite, stark erweiterte und reichhaltigere stark erweiterte und reichautigere Ausstellung dieser Art folgt im kommenden Herbst. Wie die jetzige Frühjahrsschau wird auch sie in den zentral gelegenen «Kaufleuten» durchgeführt. Die Beratungsstelle des «Vereins für Wohnkultur», an der Weinbergetrufe, 24 die heren. Weinbergstraße 24, die besonder weinbergsträße 24, die beson-ders in Fällen, wo Möbel und Haus-gerät in Raten erworben werden muß, in Anspruch genommen wird, hat im Laufe ihres Wirkens erfahren, wie wünschenswert solche Wohn- und Haushaltausstellungen sind. Der Verein bemüht sich, Wege zu gutem und preiswertem Möbel-kauf ohne Teilzahlungszuschlag zu

#### Möbelhaus Burkhart & Furrer

Große Nachfrage besteht in neuer Zeit nach guten Polstermöbeln, wie sie das Möbelhaus Burkhart & Furrer, Bassersdorf, das unter fach-kundiger Leitung von Tapezierer-meistern steht, in den «Kaufleuten» ausstellt. Die Innenausstattungs-firma Burkhart & Furrer entspricht den gerechtfertigten Ansprüchen der Kunden nach erstklassigem Bettinhalt; Garantie ist da kein leeres Wort – die Firma fühlt sich durch Beruf und Ruf verpflichtet. Die von ihr ausgestellten Polstermähel sind auch ausgestellten Zeu-Die von ihr ausgestellten Polster-möbel sind auch anschauliche Zeu-gen ihrer Devise «Heimelig woh-nen». Die Firma Burkhart & Furrer ist auf Polstermöbel spezialisiert; sie weiß, daß man heute an diese Möbel hohe Ansprüche stellt, da man durch sie das Wohnmilieu ge-mütlich mechen will

man durch sie das Wohnmilieu ge-mütlich machen will. Auf einen neuen, kleinen, prak-tischen Helfer sei noch extra hin-gewiesen: auf den Lyfa-Kleider-bügelträger. Wir zeigen von ihm eine Abbildung, die das Praktische deutlich demonstriert. «Lyfa» ist



günstig für moderne Wohn-Schlaf-zimmer und die immer mehr auf-kommenden «Büro-Wohnheime».

# «Iß dich gesund!» Das Buch «Iß Dich schlank!»

Sollte ergänzt werden mit einem Buch «Iß Dich gesund!» Auf diese Idee kamen wir in der gegenwärti-gen Ausstellung in den «Kaufleuten», als wir Bäckermeister W. Beringers «Bero»-Roggen-Vollkornbrot degustierten. Da stellten wir wieder einmal fest, daß richtige Ernährung das beste Medikament ist. «Bero» ist richtige und schmackhafte Nahrung. Der bekannte französische Biologe Pirandel rät bekanntlich, kein Weißbrot zu essen, sondern wenn möglich Roggenbrot. Pirandel rät auch ab, zuviel Zucker und Zukkerwaren zu sich zu nehmen, er empfiehlt den Genuß von Frucht-zucker und Honig. Neu ist, daß «Beros-Vollkornbrot nun in hygie-nischen Bleehdosen geliefert wird; das ist eine ideale Vorratspackung, in der es längere Zeit aufbewahrt werden kann. Wenn die geöffnete Jose wieder gut verschlossen wird bleibt das aus Schweizer Bergroggen hergestellte «Schnittbrot» noch einige Tage frisch, so daß es richtig chüstig» mundet. Es ist ein Grundbefund unserer modernen Ernährungswissenschaft, daß der volle Nährwert des Brotes in seinen Keimblättchen liegt. Nämlich in jenen Keimblättchen, die im Verlauf der Bearbeitung weder zerstört noch

ausgesiebt werden dürfen. Wir müssusgesiebt werden durien. Wir mus-sen wieder einmal daran erinnern, daß die starke Lebenskraft unserer Vorfahren, die viel widerstandsfähi-ger waren als wir, auf ihrer gesun-den, das heißt natürlichen Ernährung basierte. Es ist zu loben, daß an der Ausstellung in den «Kauf-leuten» auch das Thema vom täg lichen Brot praktisch behandelt wird. Die «Bero»-Degustation ist eine wahrhaft gesunde und nahr-hafte Lektion und Demonstration. Das Roggenvollkornbrot hat, dank dem speziellen Herstellungsver-fahren, nachgewiesenermaßen die Eigenschaft, zum Kauen anzuregen. Eigenschaft, zum Kauen anzuregen, wodurch die Magen- und Darmtätig-keit günstig beeinflußt wird. Es ist begreiflich, daß die Brotvorfüh-rung großen Anklang findet und man die Kostprobe nicht ver-schmäht. Der Probebissen hat uns spontan zu dieser Schilderung ange-regt. Also: Wenn das Buch «Iß Dich gesund!» geschrieben wird, darf das «Bero»-Kapitel nicht fehlen. Rd.

### Vom «Chäsvreneli»

Wie vor vielen hundert Jahren hat der Münsterhof sein den Zür-chern wohlvertrautes Ansehen be-wahrt. Wer diesen Platz zwischen Fraumünsterkirche, den Zunfthäusern zur «Waag» und zur «Meise» betritt, steht auf einem in früheren betritt, steht auf einem in früheren Zeiten bedeutsamen Mittelpunkt der Limmatstadt. Der Geist der Stadtgeschichte spiegelt sich an allen diesen Häuserfronten. Fürs Chäs-Vreneli war es eine große Freude. als es 1932 für sein Spezialgeschäft an dieser historischen Stätte sich die nötigen Lokalitäten sichern konnte. Wir freuen uns, den lieben Kunden in einem saubern Laden am Münsterhof viele Sorten vom besten Kunden in einem saubern Laden am Münsterhof viele Sorten vom besten Käse und Butter offerieren zu kön-nen. Fachmännisch betreut und mit viel Liebe gerflegt, sind Chäs-Vre-nelis Lager immer bereit, das Beste

# «KUBRO»-Kühlschränke

Wenn Sie die Haushaltausstellung besuchen, werden Sie auf der lin-ken Empore die Kühlschrankaus-stellung der Firma P. Kunz-Brogli & Co., Uraniastraße 26, Zürich 1, sehen und sich fragen, was sind denn das für Kühlschränke? Sie werden aber sofort feststellen, noch selten so schöne, «preisgünstige» Apparate in so vielen Abstufungen von 42, 50, 60, 75, 104 Liter Inhalt gesehen zu haben. Diese Kühl-schränke sind schon lange auf dem Markt, aber es wurde bewußt Zu-rückhaltung geübt, um die dop-pelte Garantiezeit abzuwarten.

Vor fünf Jahren wurde mit der Entwicklung eines hochwertigen Absorptions-Kühlaggregates begon-nen. Dieses ist das Herz des «KUBRO», der seither in mehr als 2000 Exemplaren hergestellt und in der Schweiz und nach dem Ausland

verkauft wurde. Im Ausland werden ichh 1000 Aggregate «KUBRO»-Verfahren dem «KUBRO gestellt. Beim ersten

Beim ersten öffentlichen Auf-treten am COMPTOIR 1950 wurde auch der «KUBRO» entsprechend beachtet; er hat sich durch Emp-fehlung von Mund zu Mund ver-kauft. Heute ist er in jedem Elektro-achgeschäft erhältlich, in Zürich zudem noch im Ausstellungslokal: Uraniastr. 26, I.St. (Café Ammann, Eingang Steinmühlegasse). Jedes Schrankmodell kann grundsätzlich auch als Einbaumodell geliefert auch als Einbaumodell geliefert werden; ferner sind Kombinationen mit Spültischen oder Küchenbüfetts möglich, so daß es für jeden Zweck und jeden Anspruch einen geeig-neten «KUBRO»-Kühlschrank gibt.

#### OBER, HUG, GLOBI, WEISFLOG

Wer jetzt seinen Frühlingsspazier-gang rund um das Haus Robert Ober macht, der freut sich an den Prachtsschaufenstern, die schöner denn je dekoriert und mit vielen, frei im Raum schwebenden Mode - Sirenen farbig und szenisch unterhaltsam gestaltet sind. Da gibt es so viele Stoffe und Modelle, daß die fünfundzwanzig Auslagen alles in allem eine komplette Modeschau bieten. Diese modische Information, unter der sich auch ein Rodier-Modell befindet, kann man hier, in guter frischer Luft, ohne den Hals recken zu müssen, in voller Muße genießen. Und alles, was man für die jahreszeitlich an der Tagesordnung befindliche Neuausstattung der Wohnung mit Vorhängen und dergleichen braucht, findet man im Hause. undzwanzig Auslagen alles in allem chen braucht, findet man im Hause.

Ein kleines Heftchen, das in jede Damen-Handtasche gehört, fand ich dieser Tage bei HUG. Es trägt den Titel «Die täglichen 3 HUG-Minuten der gepflegten Fran» und ist nicht nur zum Lesen, sondern wirklich zum praktischen Verwenden sehr geeignet. Der Spender des Heftchens beschränkt sich nicht darauf, den beschrankt sich nicht darauf, den Slogan «Dem gepflegten Fuß den gepflegten Schuh von HUG» einzu-prägen; er gibt in Wort und Bild anschauliche Anweisungen für eine leicht ausführbare und wohltuende Fußgymnastik.

Ein größeres Buch, das soeben erschienen ist, dürfte in erster Linie für Männer und solche, die es werden wollen, gedacht sein. Es ist der neue Band «Globis lustige Einfälle». Was brauchen wir da noch hinzuzufügen? Denn

«Fern im Norden, fern im Süden Kennt man ihn, den Nimmermüden»

Und so folgen wir ihm und ergöt-zen uns daran, wie er diesmal mit dem Haarwuchsmittel, der Hypnose, der Schatzkiste, dem Himbeersirup dem Wellenbad, der Schwarzwälder und vielem anderen auf seine – globianisch – fertig wird.

Für Männer und Frauen bekömm-Für Manner und Frauen bekomm-lich, und gesund, ist stets ein Gläs-chen «Weisflog-Bitter», sei es vor dem Essen oder so zwischenhinein als kleines, den Magen stärkendes «Stimmungsmittel». Ein «Weisflog» ist tausendmal besser als eine teure In der letzten Zeit hat sich die Tendenz zum leichten Apéro wieder stärker durchgesetzt. Man hat etwas zuviel von den scharfen «Amerika-nern» vorgesetzt bekommen. Der «Weisflog» aber ist noch populärer geworden. R. N.



# C. & R. Nyffenegger AG, Zürich

Die Firma C. & R. Nyffenegger wurde im Jahre 1896 in Zürich ge-gründet. Im Laufe der Zeit entwikgründet. Im Laufe der Zeit entwik-kelte sie sich so stark, daß 1936 ein großes modernes Werkstattgebäude erstellt werden konnte. Das Fabri-kationsprogramm umfaßt alle vor-kommenden Bau- und Kunstschlosserarbeiten.

Im Laufe der 55jährigen Entwicklung wurden folgende weitere Arbeitsgebiete aufgenommen:

Eisenkonstruktionen, umfassend alle Arten von Masten, Tragwerke für die Fahrleitungsüberführungen und Stahlskelettbauten; ferner Tor-konstruktionen, alle Arten von Garagetoren, Kipptore, Flügeltore, Garagetoren, Kipptore, Frigeitore, Einschiebetore und Falltore. Sämt-liche Feineisen- und Blecharbeiten sowie alle Arbeiten in Anticorodal, Bronze und Bausilber. Die Belegschaft umfaßt über 50 Arbeiter und Angestellte, für die vom Prinzipal eine Alters- und

Hinterbliebenenversicherung schaffen wurde.

# Wer braucht eine Aussteuer?

Wir zeigen allen ernsthaften Interessenten gerne unsere schönen At steuern und beraten Sie in allen Woh fragen.

Wir laden Sie herzlich ein, uns kn Wir laden Sie herzlich ein, uns in Bassersdort zu besuchen und sich umgestört umzusehen. Wir vergüten das Billett oder holen Sie ab. Bei einem Znüni oder Zabig (Speziallität: Bagsersdorfer Schüblig) lädt sich alles gut besprechen. Wir bitten Sie höflich um Ihre telephonische oder schriftliche Anmeldung.







